

MITTHEILUNGEN
DER
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT
FÜR
NATUR- UND VÖLKERKUNDE OSTASIENS.

HERAUSGEGEBEN VOM VORSTANDE.

BAND VIII.

(3 THEILE. 1899-1902)

MIT 25 TAFELN.

TOKYO.

FÜR EUROPA

IM ALLEINVERLAG VON ASHER & Co.

Berlin W., Unter den Linden 13.

Reprinted with the permission of the Deutsche Gesellschaft für Natur- und
Völkerkunde Ostasiens, Tokyo

JOHNSON REPRINT CORPORATION
111 Fifth Avenue, New York, N. Y. 10003

JOHNSON REPRINT COMPANY LIMITED
Berkeley Square House, London, W. 1

Die Schreibweise japanischer Namen ist die phonetische, mit nur wenigen unwesentlichen Abweichungen von der in Wörterbüchern wie HEPBURN (4^{te} Auflage) gebräuchlichen.

Die Vokale werden also wie im Deutschen gesprochen; "ei" fast wie "ē."

ch.....wie tsch.
j „ dsch.
s „ sz (s scharf).
sh..... „ sch.
z „ ds (s weich).
y „ j.

Im Anfange eines Wortes steht "y" vor "e" oder "ei" nur noch in allbekannten Wörtern wie Yedo, Yen etc.; man suche also "Yebi" unter "Ebi" u. a.

"i" hinter "ch" vor "ū" ist weggelassen; man suche ein Wort wie "chiügoku" unter "chügoku."

DAS REDACTIONS-COMITE.

First reprinting, 1965, Johnson Reprint Corporation

Printed in the United States of America